

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr 63.

Sonnabend, den 8. August.

1903.

Aus Anlaß des am heutigen Tage stattfindenden fünfzigjährigen Regierungs-Jubiläums Seiner Hoheit des Herzogs Ernst von Sachsen-Altenburg sind auf der königlichen Münze in Berlin Denkmünzen in Fünfmärkstücken geprägt worden, welche, soweit der hierher überwiesene Vorrat reicht, von Fürstlicher Landkasse in Detmold gegen Erstattung des Werts bezogen werden können.

Detmold, den 3. August 1903.

Fürstlich Lippsche Regierung.

J. B.

Pustkuchen.

Steckbrief.

Gegen den Biegler Hermann Hildebrandt von hier, geboren am 20. April 1884, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im Rückfalle verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu J. 554/03 zu geben.

Detmold, den 5. August 1903.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

Beschreibung:

Alter: 19 Jahre. Statur: mittel. Größe: 1,64 m. Haare: blond. Stirn: gewöhnlich. Augenbrauen: blond. Nase: gewöhnlich. Zähne: gesund. Bart: ohne. Augen: grau. Mund: gewöhnlich. Kinn: spitz. Gesicht: oval. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch.

Kleidung: dunkler Jacketanzug und schwarzer Filzhut.

Besondere Kennzeichen: Tätowierung auf dem rechten Unterarm.

Steckbrief.

Gegen den Schüler Willi Werny aus Heerse bei Schötmar, 12 Jahr alt, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu den Acten J. 553/03 zu geben.

Detmold, den 5. August 1903.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

Steckbrief.

Gegen den Dienstknecht Ludwig Fehrmann geboren am 1. Mai 1885 zu Balsrode, Reg.-Bez. Lüneburg, zuletzt in Harbissen in Stellung, ist die Untersuchungshaft wegen Unterschlagung verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu den Acten J. 562/03 zu geben.

Detmold, den 7. August 1903.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

Steckbrief.

Gegen den Knecht August Hilbrink aus Hörste ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, und in das nächste Gefängnis abzuliefern, sowie

Nachricht hierher zu den Akten P. L. 213/03 zu geben.

Detmold, den 7. August 1903.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Dr. Tielker.

Steckbriefserledigung.

Der gegen den Arbeiter Johann Goldfuß aus Lemgo am 11. März d. J. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 5. August 1903.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Aldegarmann.

Steckbrief.

Gegen den Knecht Johann Burbach, geb. 13. April 1884 in Meiderich, Kreis Ruhrort, zuletzt in Wöhren in Dienst, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängnis in Blomberg abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu den Akten P. L. 70 zu geben.

Blomberg, den 6. August 1903.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Krieger.

Beschreibung:

Größe: etwa 1,65 m. Statur: schlank. Gesichtsfarbe: gelblich braun. Lippen: aufgeworfen. Bartlos.

Kleidung: dunkelbräunlicher Jacketanzug, dunkler Hut und weißes Vorhemd.

In der Nacht vom 27./28. Juli d. J. sind dem Kutscher Fr. Frevert hiers. von der Bleiche auf dem oberen Bruche 3 Mannsheiden von weißem Varchent (2 F. F. 1 K. F. rot gezeichnet) gestohlen worden.

Um Nachforschung nach dem Diebe und den gestohlenen Sachen, sowie Nachricht hierher zu den Akten P. L. 71 wird ersucht.

Blomberg, den 6. August 1903.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Krieger.

Das Verzeichnis der zur Aufbringung der Beiträge zur lippischen Handwerkskammer heran-

zuziehenden Handwerksbetriebe liegt vom 8. August d. J. eine Woche zur Einsicht der Beteiligten auf unserem Geschäftszimmer aus.

Detmold, den 31. Juli 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Horstbrink.

Unter den Schweinen des Colon Fritz Vogt in Leopoldsthal ist der Rotlauf ausgebrochen.

Detmold, am 6. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Horstbrink.

Unter dem Schweinebestande des Gutsbesizers A. Kieckhof Nr. 2 in Wellentrup ist die Rotlauffeuche ausgebrochen.

Schötmar, den 4. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Meyer.

Das Verzeichnis der zu den Kosten der Handwerkskammer heranzuziehenden Handwerksbetriebe des diesseitigen Verwaltungsbezirks und der auf jeden Betrieb für das Rechnungsjahr 1903/04 entfallenden Beiträge liegt vom Montag, den 10. d. M. an, eine Woche lang während der Geschäftsstunden auf hiesigem Bureau zur Einsicht der Beteiligten aus.

Schötmar, den 5. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Meyer.

Beim diesjährigen Schötmar'schen Schützenfeste befindet sich der Scheibenstand auf bezw. rechts neben dem Wege nach der Walhalla, unmittelbar vor dem Aufgange zum Asenberge. Es wird am Montag, den 10. d. M., von vormittags 8 Uhr an geschossen werden. Der Weg nach der Walhalla und die Asenberger Heide werden hiermit für die Zeit des Schießens gesperrt. Den Weisungen der Posten ist unbedingt Folge zu leisten.

Zu widerhandelnde trifft Strafe aus § 366 Nr. 10 St.-G.-B.

Schötmar, den 5. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Meyer.

Unter dem Schweinebestande des Zieglers Hermann Gronemeier auf Nr. 15 von Ehrdissen, Bauerschaft Hovedissen, ist die Rotlaufseuche ausgebrochen.

Schötmar, den 6. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Meyer.

Die Schweineseuche auf dem Gehöfte des Pächters Greve zu Lebhenstrup ist erloschen.

Schötmar, den 5. August 1903.

Fürstliches Verwaltungsamt.

J. B.

Meyer.

Bekanntmachung.

Die Gemeinderrechnung der Stadt Detmold vom Jahre 1902/03 liegt vom 10. d. Mts. an 14 Tage auf dem Rathause, Zimmer Nr. 3, zur Einsicht der Bürger und Einbringung etwaiger Bemerkungen aus.

Detmold, den 6. August 1903.

Der Magistrat.

Wittje.

Bekanntmachung.

Dem 1. Lohgerber Holste, Kuhstr. 16,

2. Arbeiter Schröder, Kuhstr. 20

ist je ein Schwein an der Rotlaufseuche verendet und

1. dem Maurer Kropp, Gartenstr. 57,

2. dem Maurer Mattheus, Kuhstr. 28

ist je ein Schwein an der Rotlaufseuche erkrankt.

Blomberg, den 3. August 1903.

Der Magistrat.

Krüger.

In unser Handelsregister Abtl. A. ist zu der unter Nr. 107 eingetragenen offenen Handelsgesellschaft

Gedr. Klingenberg

zu Detmold heute eingetragen:

Dem Buchhalter August Winkelmann in Detmold und dem Buchhalter Karl Tölke daselbst ist Procura in der Weise erteilt, daß sie berechtigt sind, gemeinschaftlich die Gesellschaft zu vertreten und deren Firma zu zeichnen.

Detmold, den 3. August 1903.

Fürstliches Amtsgericht II.

Auf Seite 19 unseres Güterrechtsregisters ist heute eingetragen, daß der Colon Friedrich Senke Nr. 16 in Wahnbeck und dessen Ehefrau, Emilie geb. Brunsiek durch Vertrag vom 4. August 1903 vollständige Gemeinschaft der Güter vereinbart haben.

Lemgo, den 5. August 1903.

Fürstliches Amtsgericht II.

Auf Seite 20 unseres Güterrechtsregisters ist heute eingetragen, daß der Landwirt Friedrich Christophelsmeier Nr. 5 zu Henstorf und dessen Ehefrau, Marie geb. Niederlag durch Vertrag vom 4. dieses Monats vollständige Gemeinschaft der Güter vereinbart haben.

Lemgo, den 5. August 1903.

Fürstliches Amtsgericht II.

In das hiesige Güterrechtsregister ist eingetragen, daß die Eheleute Ziegelaarbeiter Friedrich Polduwe und Marie geborene Tegeler in Sonneborn durch Vertrag vom 4. August 1903 die früher bestandene landesgesetzliche Gütergemeinschaft aufgehoben und gänzliche Gütertrennung vereinbart haben.

Alverdissen, den 5. August 1903.

Fürstliches Amtsgericht.

Personalveränderungen
im Bezirk der Kaiserlichen Ober-Postdirektion
in Minden (Westf.).

Uebertragen ist:

die Verwaltung des Postamts II in Blomberg (Lippe) dem Postsekretär Husnagel aus Barmen-Rittershausen.

In den Ruhestand ist getreten:
der Postmeister Riebe in Blomberg (Lippe).
Minden (Westf.), den 4. August 1903.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

J. B.

Witmüller.

